

## Bildungsviertel Ebner-Eschenbach

### Leitbild

Stand: 22.12.2020

#### Mitwirkende:

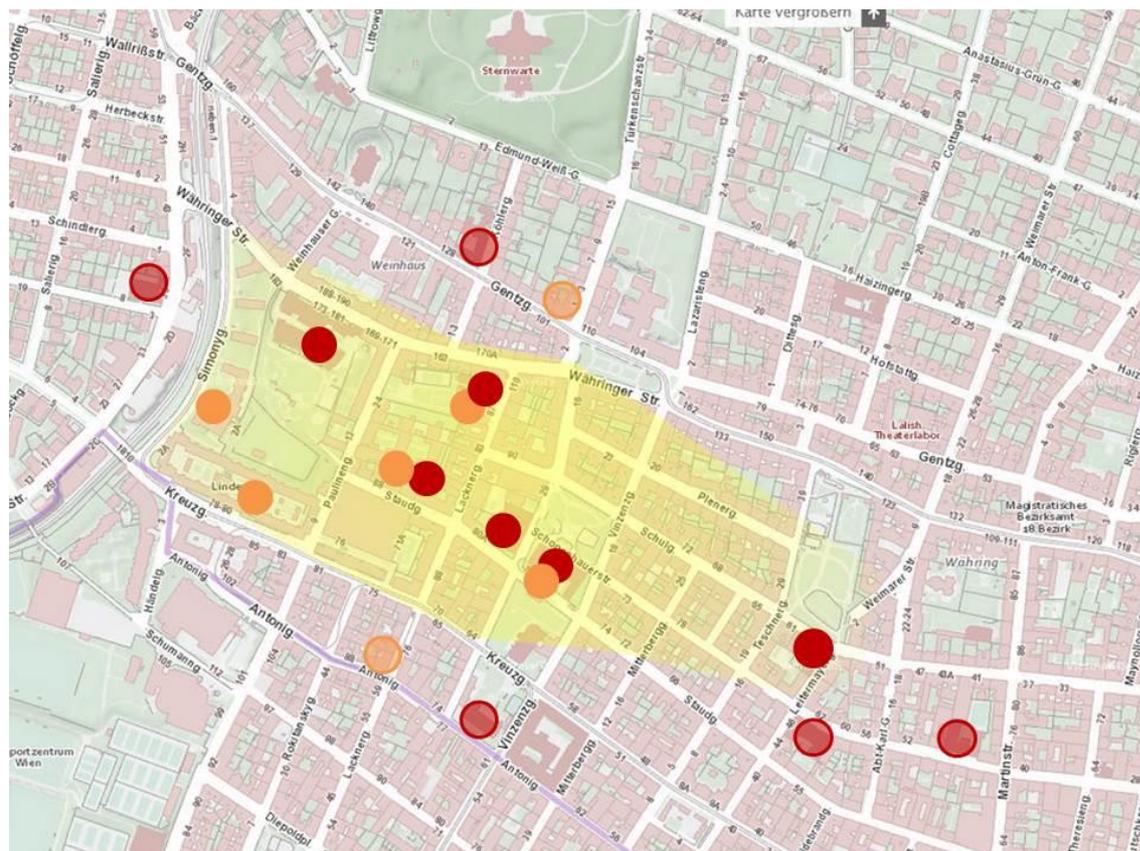
**Sprecherin und Stellvertreter:** Michaela Mischek-Lainer, Axel Reidlinger

Sandra Braun, Bertram Burtscher, Brit Dohnal, Ulli Haschka, Andreas Kratochwil, Roland Romano, Clemens Schauburger, Johannes Thun, Markus Müller, Sebastian Beiglböck,

sowie die Direktor\*innen und Leiter\*innen der Bildungseinrichtungen des Bildungsgrätzls:

Franz Burda, Jerry Jarvis Essandoh, Birgit Fenz, Alexandra Fagner, Ulrike Herzog, Isabella Kirchmayr, Karin Lobner-Schatzl, Christian Morawek, Ruth Preining, Martina Neuhold-Pulker, Gerda Rockenbauer, Sigrid Schauburger, Erika Tiefenbacher.

#### Status



- Schule im Kerngebiet
- Kinderbetreuung im KG
- Schule im Assoziationsgebiet
- Kinderbetreuung im Assoziationsgebiet



Kaum ein anderes Gebiet Wiens ist so dicht mit Bildungseinrichtungen versorgt wie das Grätzl um den Ebner-Eschenbach-Park. Im Geviert zwischen Währingerstraße/Simonygasse/Kreuzgasse und Vinzenzgasse (rd. 1,7 ha) werden derzeit Plätze für **rd. 2.660 Kinder in Bildungseinrichtungen für 0-18jährige** betreut und unterrichtet. Dieser Bereich ist das **Kerngebiet** der Agenda-Arbeitsgruppe. Das **Assoziationsgebiet**, zu dem es punktuelle Anbindungen geben soll, umfasst weitere 8 Bildungseinrichtungen mit Plätzen für weitere 2.095 Kinder. Schulen und Kindergärten in diesem Gebiet umfassen öffentliche, konfessionelle und weitere private Träger. **Die Einrichtungen kooperieren derzeit nur in eingeschränktem Umfang und Synergiepotenziale nur teilweise.** Vor allem im Bereich der Freiräume und Sportflächen, der Freiraumnutzung und der (Verkehrs-)Sicherheit im öffentlichen Raum gibt es erhebliche Defizite.

### Bildungsgrätzl Ebner Inklusiv Eschenbach



Im Jahr 2018 hat sich im Rahmen der Agendagruppe Bildungsviertel Wiens größtes *Bildungsgrätzl Ebner inklusive Eschenbach* gegründet.

**Derzeit sind folgende 16 Institutionen Mitglieder der Bildungsgrätzls:**

4 Einrichtungen der elementaren Bildung:

- Kindergarten der Kinderfreunde Simonygasse
- Kindergarten der Stadt Wien Paulinengasse
- Kindergarten der Stadt Wien Staudgasse
- Kindergarten der VES

3 Volksschulen:

- VES-Vienna Elementary School
- Volksschule Bunte Schule
- Hans-Radl-Schule I

3 Neue Mittelschulen:

- MS Schopenhauerstraße
- Hans-Radl-Schule II
- VES-Vienna European School

1 Polytechnische Schule

- PTS/FMS Wien West



#### 1 AHS

- Bundesgymnasium BG Wien 18

#### 1ORG

- VES-Vienna European School

#### 3 Organisationen

- Kinderfreunde Wien
- Fair-Play-Team-18
- Molly's Jugendtreff

#### Die Schwerpunkte des Bildungsgrätzls Ebner-Eschenbach sind:

- **Zusammenarbeit öffentlicher und privater Träger** von Bildungseinrichtungen für 0-18jährige.
- **Zusammenarbeit** insbesondere auch **auf Ebene der Eltern und Elternvereine**, sowie der **Kinder/Jugendlichen**.
- Starkes Augenmerk auf **Inklusion** und **Integration**.
- Anstehende **Sanierungen** und **Erweiterungen** der Schulen am Ebner-Eschenbach-Park<sup>1</sup> im Sinne von Synergien untereinander abstimmen und damit **Mehrwerte für das Grätzl** sowie einen Beitrag für die **Klimaziele** (z.B. durch Einsatz erneuerbarer Energien) generieren.
- **Verbesserung des Freiraumangebotes** insbesondere in den Bereichen Sport, Freizeit und sozialer Begegnung.
- **Vernetzung** im Bereich **Raumangebote, Schwerpunkte** und **Förderungen**.
- **Verbesserung der Verkehrs- und Sicherheitssituation**.

---

<sup>1</sup> In den nächsten Jahren stehen grundlegende Bauarbeiten an: die AHS Klostergasse, die MS Schopenhauer, die PTS Schopenhauer sowie der Kiga Staudgasse rund um den Ebner-Eschenbach-Park müssen saniert und teilweise erweitert werden.



## GEPLANTE AKTIVITÄTEN DER AGENDAGRUPPE BILDUNGSVIERTEL EBERNER-ESCHENBACH FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRE

- **Wiederaufnahme der verschränkten Aktionen** und Zusammenarbeiten auf allen Ebenen nach der Corona-Pandemie.
- Nachhaltige **Verbesserung der Ganzjahressporteinrichtungen**.
- Weitere **Verbesserungen im öffentlichen Raum** (Fahrradwege, Begegnungsbereiche, Parkneugestaltung, Ausgestaltung Staudgasse im Bereich Eber-Eschenbach-Park).
- **Grünraumbangebot** erhöhen und **Entsiegelung** von Verkehrsflächen.
- **Chancen der geplanten Sanierungen und Erweiterungen** über die Bildungseinrichtungen hinaus für das Grätzl **nutzen**.

Geplant sind 3 Arbeitsschwerpunkte:



### **Arbeitsschwerpunkt A): Vernetzung der Bildungseinrichtungen**

Wir wollen durch Vernetzung im Grätzl pädagogische, organisatorische und soziale Synergien heben. Gemeinsam sollen Eltern, Lehrer, Pädagogen und Schüler\*innen die Wünsche und Defizite im gesamten Areal besprechen und Arbeitspakete schnüren.

Unsere Pläne:

- Die **Vernetzung der Bildungseinrichtung** erfolgt über das Bildungsgrätzl Ebner inklusiv Eschenbach.
- Die Schwerpunkte und Aktivitäten werden über die **Steuerungsgruppe** definiert und organisiert. Die Agendagruppe ist in der Steuerungsgruppe vertreten und kümmert sich um Einberufung und Organisation – zumindest bis zu dem Zeitpunkt, bis die Bildungseinrichtungen die Aufgaben selbst übernehmen können.



- Die Bildungseinrichtungen sollen motiviert werden, sich nicht nur untereinander zu vernetzen, sondern auch mit den **Bewohner\*innen des umgebenden Grätzls**. Zudem ist eine verstärkte **Kooperation mit den anderen Agendagruppen** und den **außerschulischen Betreuungseinrichtungen** beabsichtigt.
- Notwendig ist weiters das **Aufrechterhalten der Kooperation mit der Gruft 2**, um wiederkehrende Konfliktsituationen im öffentlichen Raum zu lösen.

### **Arbeitsschwerpunkt B): Schaffung von Grätzlmehrwerten**

Wir wollen im Bildungsgrätzl nicht nur die Bildungseinrichtungen einbinden, sondern durch unsere Arbeit auch sichtbare Mehrwerte für die Bewohner\*innen des umgebenden Grätzls schaffen. So steigern wir auch die Akzeptanz und die öffentliche Wahrnehmung des Bildungsgrätzls.

Unsere Pläne:

- Verbesserung des **Ganzjahres-Sportangebots** auch für Währinger Vereine (Sporthalle)!
- **Verbesserte Infrastruktur** im Ebner-Eschenbach-Park (z.B. Toiletten).
- **Schaffung von übergeordneten Raumangeboten** für breite Zielgruppen (z.B. ein „Science Room“).
- **Schaffung eines Indoor-Grätzltreffpunkts** (z.B. leerstehendes Geschäftslokal).
- **Schaffung von generationenübergreifenden Angeboten**.
- **Ermöglichen einer Entrepreneurship-Kooperation** mit der Währinger Wirtschaft (z.B. über Betriebsbesuche, Lehrstellen, Praktika).
- **Niederschwellige Kinder- und Jugendgesundheitsangebote** (z.B. durch Stärkung der Primärversorgung, der Etablierung eines **Kindergesundheits- und Familienzentrums**, Ernährungsberatung).
- **Stärkung der Grätzlkultur** (z.B. durch inklusive Konzepte von Kulturvermittlung, Belegung der Erdgeschoßzone, der Etablierung eines **Ankerzentrums für kulturelle Nahversorgung**).
- **Ausloten der Möglichkeit der Schaffung solcher Grätzlmehrwerte im Zuge der kommenden Sanierungsaktivitäten** AHS Klostergasse, MS Schopenhauer, PTS Schopenhauer und Kiga Staudgasse.

### **Arbeitsschwerpunkt C) Verbesserung des öffentlichen Raums**

Wir wollen die Situation bei öffentlichen Freiräumen, die im Gebiet knapp und dementsprechend stark genutzt sind, durch die Öffnung von neuen Freiräumen und die Attraktivierung bestehender Freiräume verbessern. Die Freiraumkennwerte für den Schul- oder Kindergartenneubau (mindestens 8 m<sup>2</sup> pro Kind) erreicht keine der bestehenden Einrichtungen, sodass es zu einem starken Nutzungsdruck vor allem auf den Ebner-Eschenbach-Park kommt. Straßen, Plätze und Kreuzungen sind oft nicht kinder- und jugendgerecht gestaltet und teilweise nicht sicher zu queren.

Unsere Pläne:



- **Erweiterung und Aufwertung des Ebner-Eschenbach-Parks.** Neugestaltung von Randbereichen des Parks, die derzeit brach liegen und versiegelt sind.
- **Nutzbarmachung des bereits autofreien Abschnittes der Staudgasse** hinter der MS/PTS Schopenhauerstraße (ca. 1.300 m<sup>2</sup>); dieser ist unnötig stark versiegelt und unattraktiv gestaltet (Betonwüste garniert mit einer Mistkübelarmada - „raus aus dem Asphalt!“); Schaffung der Möglichkeit einer Öffnung des Kirchengartens zumindest für temporäre Projekte (durch Einbau einer Tür).
- **Verbesserung der Durchwegung im Grätzl** (öffentliche Durchgänge derzeit tw. geschlossen).
- **Öffnung von städtischen Flächen** die derzeit nicht oder kaum öffentlich genutzt werden (z.B. Sportplatz Simonygasse).
- Freiraum demokratisch gestalten und verwalten: **Neudefinition der Freiraumbenutzungsregeln** unter Einbindung der Kinder.
- Die **Sicherheit für Schüler\*innen** soll erhöht werden, dazu werden Aspekte der Verkehrsorganisation und der Bewusstseinsbildung behandelt. Es fehlen teilweise gesicherte Straßenübergänge (Zebrastreifen, Schulwegüberwachung, Schülerlotsen).
- In einzelnen Straßenzügen ist eine weitere **Verkehrsberuhigung** sinnvoll (z.B. Lacknergasse, Paulinengasse).
- Es gibt einen **Mangel an Kiss-and-ride-Zonen**, was v.a. morgens zu Parken in zweiter Spur und Staubildung führt.
- Für Schulausflüge und Fahrten zu Veranstaltungen fehlen sichere **Busparkmöglichkeiten**.
- Die **Barrierefreiheit** für Kinderwägen, Kinder auf Rollern etc. und Personen mit besonderen Bedürfnissen ist ebenfalls tw. nicht gegeben.

**Die Agendagruppe Bildungsviertel Ebner-Eschenbach wird zu diesen vielfältigen Themenbereichen Ideen und Umsetzungsvorschläge erarbeiten und auf Umsetzbarkeit prüfen. Dazu werden zusätzlich betroffene Akteur\*innen, die Verwaltung und die Bezirks- und Stadtpolitik eingebunden.**



**ANHANG**

**Bildungsquartier Währing**

**KERNGEBIET**

Name	Adresse	0-6	6-10	10-14	14-18
G 18 Klostergasse	Klostergasse 25			250	225
MS Schopenhauerstr.	Schopenhauerstr. 79			200	
PTS Schopenhauerstr.	Schopenhauerstr. 79				225
VES Lacknergasse	Lacknergasse 75		240		
VES Paulinengasse	Paulinengasse 16	100		160	100
Kinderfreunde	Simonygasse 2b	60			
Wr. Kindergärten	Paulinengasse 9	60			
Wr. Kindergärten	Staudgasse 78	60			
Sacre Cour	Lacknergasse 89	60	200	200	
Kiga Nikolausstiftung	Lacknergasse 89	60			
VS und MS Hans Radlschule	Währinger Str. 179		150	150	
Offene Volksschule Schulgasse	Schulgasse 57	20	200		
<b>SUMME</b>		<b>360</b>	<b>790</b>	<b>960</b>	<b>550</b>

**KINDER GESAMT KERNGEBIET 2.660**

**Assoziationsgebiet**

Offene Volksschule Schulgasse	Schulgasse 57	20	200		
Children Paradise	Kreuzgasse 68	50			
Schulcampus Antonigasse	Antonigasse 72	20	200	220	
Springinkerl	Köhlergasse 1	15			
Gymnasium Schopenhauerstraße				250	250
Volksschule Köhlergasse	Köhlergasse 9	20	250		
GWIKU Haizingergasse	Haizingergasse 37			300	300
<b>SUMME</b>		<b>125</b>	<b>650</b>	<b>770</b>	<b>550</b>

**KINDER ASSOZIATIONSGBIET 2.095**

**KINDER MIT**

**ASSOZIATIONSGBIET**

**4.750**

<b>485</b>	<b>1440</b>	<b>1730</b>	<b>1100</b>
------------	-------------	-------------	-------------

Recherche Internet, tw. Abfrage bei Betreibern